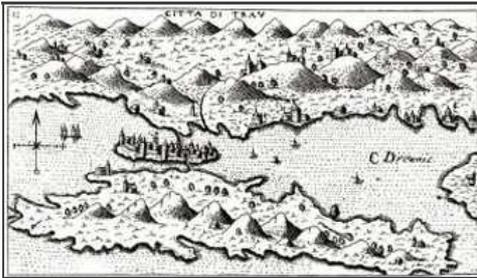




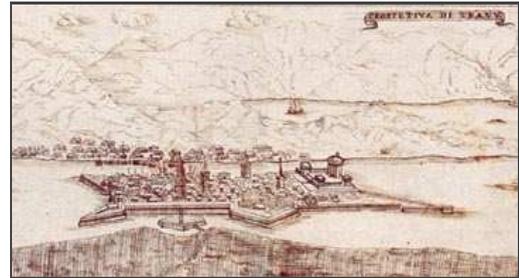
STADTBEFESTIGUNG TROGIR

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Kroatien](#) | [Gespanschaft Split-Dalmatien](#) | [Trogir](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Description dell'Austria, et Ongheria, Transilvania, Baueria, Stiria, Carintia, Dalmatia, Venetiano, et altri assai particolari non piu stmpati in così picciola forma Venetia, 1572.



Quelle: Andrej Žmegač - Bastioni jadranske Hrvatske | Zagreb, 2009 | S. 104.

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Stadt liegt im Trogir Kanal. Ein kleiner Teil der Stadt liegt an der Küste, während die Altstadt auf der Insel Čiovo liegt, welche über eine Brücke mit dem Festland verbunden ist. Die gesamte Altstadt von Trogir zählt seit 1997 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Die Stadtmauer wurde im 13.-15. Jahrhundert erbaut und bezog die Burg, das [Kaštel Kamerlengo](#), und später auch noch den [Kula sv. Marka](#) mit ein.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [43° 30' 56.83"N 16° 15' 3.20"E](#) (Stadtort des Seetores)
Höhe: ca. 1 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

nicht verfügbar



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Von [Rijeka](#) über die A1 in Richtung [Dubrovnik](#) fahren. Die Autobahn an der Ausfahrt Prgomet verlassen und danach über die Landstrasse 82 nach Trogir fahren. Die Stadtbefestigung liegt auf der Altstadtinsel. Fast ausschließlich kostenpflichtige Parkplätze sind in der Stadt vorhanden.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
zahlreiche Restaurants in der Altstadt



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
zahlreiche Hotels im Ort



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



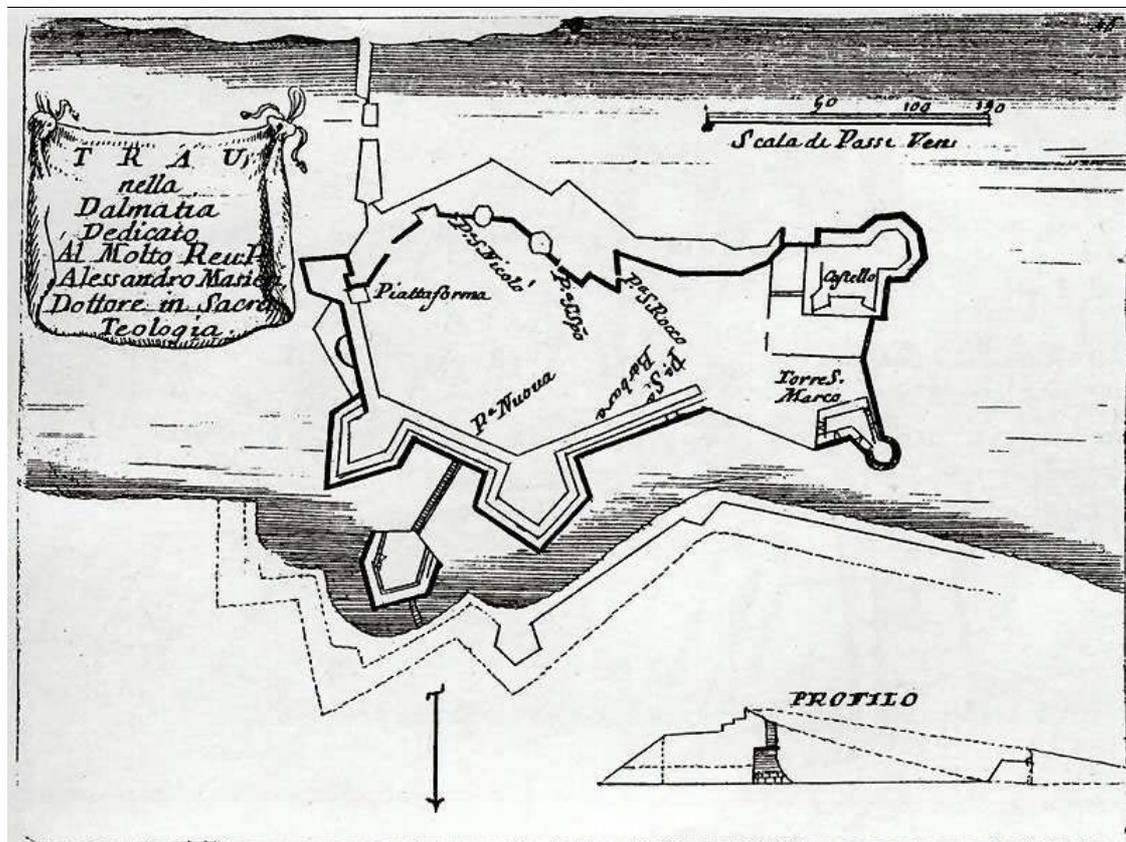
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
für Rollstuhlfahrer erreichbar

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Mari, golfi, isole, spaglie, porti, città, fortezze ed altri Luoghi Dell'Istria, Quarner, Dalmazia etc., del P. Generale Coronelli | Venetia. 1688.

Historie

um 5000 v. Chr.	Die Landschaft um Trogir war schon bewohnt. Die Reste einer Siedlung aus dem mittleren Paläolithikum ist in der Nähe von Trogir erforscht worden.
3. Jh. v. Chr.	Trogir (Tragurium) als Siedlung wurde von griechischen Kolonisten - Kaufleuten aus Issa (Vis) - gegründet. Das griechische Trogir war von einem Schutzwall umgeben und durch ein regelmäßiges Raster in rechteckige Wohnblöcke unterteilt.
ab 56 v. Chr.	Römische Besiedlung.
639	Nach der Zerstörung Salonas durch die Awaren und Slawen begann der Aufstieg Trogirs, unterstützt durch die Nähe des Sitzes der kroatischen Herrscher in Bijaci.
Im 9. Jh	Die Slawen übernehmen die Herrschaft.
1062	Trogir wird als Bischofssitz ausgewählt und bleibt es bis 1828 .
1107	Die Stadt erhält die Stadtrechte vom ungarisch-kroatischen König Koloman.
1123	Die Stadt wird in einer Schlacht gegen die Sarazenen gänzlich zerstört. Die Stadt erholt sich aber schnell und wird wieder neu aufgebaut. Die Zeit des Wiederaufbaus nutzte jedoch <u>Split</u> , um seine Position im Handel zu stärken.
12.-15. Jh.	Bau der mittelalterlichen Stadtbefestigung.
1242	König Béla IV. sucht in Trogir Zuflucht vor den Tataren.
1243	Es kommt zu einer Seeschlacht gegen die Schwesterstadt (Trogir und <u>Split</u>).
1267	Im Dokument "Liber questionum" werden durch König Bela IV. die Prinzipien der Verteidigung der Stadt erläutert.
1271	In Trogir wird die erste Apotheke Europas eröffnet.
13. Jh.	Großen Einfluss auf die Entwicklung der Stadt hatte die Zerstörung <u>Zadars</u> durch Venedig, dadurch nahm Trogir eine wichtige Position im Rahmen der Handelswege ein.
1420	Belagerung und Einnahme durch die Venezianer.
15. Jh.	Die Altstadt war von einer Stadtmauer umgeben.
1593	Das Seetor (Južna gradska vrata, "porta civitatis") wird im Renaissance-Stil umgebaut.
1656	Das Landtor (Sjeverna gradska vrata "porta terrae fermae") wird umgebaut.
1797	Die Herrschaft über die Stadt geht nach dem Zusammenbruch Venedigs für kurze Zeit an die österreichische Monarchie.
1806-14	Die Stadt ist unter französischer Herrschaft.
1808-14	Die Stadtmauern werden abgerissen.
1814-1918	Trogir ist unter österreichischer Herrschaft.
1918-42	Trogir fällt an das Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen. Im 2. Weltkrieg wurde der Nordwestteil der Altstadt bei einem Luftangriff zerstört.
1945-91	Trogir gehört zur Sozialistischen Teilrepublik Kroatien innerhalb Jugoslawiens.
seit 1991	Trogir gehört zur souveränen Republik Kroatien.
1997	Die Altstadt wird in das Weltkulturerbe-Verzeichnis der UNESCO aufgenommen.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

Irena Benyovsky Latin - Izgradnja gradskih fortifikacija u Trogiru od 13 do 15 stoljeca, Zbornik Odsjeka za povijesne znanosti Zavoda za povijesne i društvene znanosti HAZU. | 2010.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.03.2014 [OK]